

Es lebe unser Bier

für Männerchor a cappella

Text: **G. Grote**

Musik und Chorbearbeitung: **P. Thibaut**

Flott, marschmäßig *rit.*

Tenor

Bass

Es le - be, es le - be, es le - be un - ser Bier! Es

Es le - be, es le - be, es le - be un - ser Bier! Es

a tempo

le - be, es le - be, es le - be un - ser Bier. Wir ru - fen al - len

le - be, es le - be, es le - be un - ser Bier. Wir ru - fen

fröh - lich zu: Er - hebt das Glas mit mir! Es le - be, es le - be, es

fröh - lich: Er - hebt das Glas mit mir! Es le - be, es le - be, es

le - be un - ser Bier! Die Glä - ser hoch, wir sa - gen Prost, es strömt in ei - nem

le - be un - ser Bier! Die Glä - ser hoch, es strömt in ei - nem

le - be, es le - be, es le - be un - ser Bier, Prost! *)

es le - be, es le - be un - ser Bier, Prost! *)

Fine

*) Zu Beginn des Liedes halten die Sänger ein volles Glas Bier in der Hand; leicht erhoben.
Nach dem „Prost“ des Refrains nehmen alle einen kräftigen Schluck. Danach wird jeweils mit der Strophe weitergesungen.
Zum Schluss des Liedes wird das Glas vollständig geleert.

Wiegender Walzertakt

1. So herr - lich kühl und gol - dig gelb, rinnt es
 2. Ein fröh - li - ches Bei - sam - men - sein be - schenkt der

1. Herr - lich gelb, so rinnt es
 2. Fröh - lich sein be - schenkt der

durch die Keh - le. So frisch ge - zapft, mit wei - ßem
 Gers - ten - saft. Nach Ta - ges Müh' ist das der

durch die Keh - le. Frisch ge - zapft
 Gers - ten - saft. Ta - ges Müh'

Schaum, er - freut es man - che See - le.
 Lohn, und man schöpft neu - e Kraft.

er - freut es man - che See - le. Mit Hop - fen mild, aus
 und man schöpft neu - e Kraft. Wir sto - ßen an in

1. Nach al - tem Brauch wird
 2. Dass Bier er - baut und

rei - ner Quell, wer könn - te dem ent - sa - gen?
 fro - her Rund und tref - fen gern uns wie - der.

Ha
 Ha

es ge - braut und das seit vie - len Jah - r
 herr - lich schmeckt, ver - kün - den uns - re Lie - r

und das seit vie - l
 ver - kün - den uns -

Probepartitur
Das Fotokopieren und
Abschreiben von Noten
ist gesetzlich verboten
und wird strafrechtlich verfolgt.